

Halle'sche Zeitung.

Angabe Gebühren... für die hiesige Zeitung...

Bezüge - Preis... für die hiesige Zeitung...

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Nummer 420. Halle, Freitag 7. September 1894. 186. Jahrgang.

Kaiserworte.

In der alten preussischen Königsstadt an dem Fregel hat der Kaiser bei der Enthüllung des Denkmals seines Großvaters...

Ich begreife Sie, m. H., in diesem altbewährten Schlosse als die Vertreter dieser Art zu theuren Provinz und heilige Sie von Herzen willkommen.

wünsche, habe ich zusammenstellen lassen, was für die Provinz unter Meiner Regierung bisher geschehen. Es sind seit der Zeit, als ich zu Ihnen sprach, für Ostpreußen nach Verleihung von Darlehen an Deich- und Milliorationsverbände, für Weichselregulierung und Seetanal für Dirschpuren 85 600 000 Mark...

Mein Wort habe ich gehalten, aber noch mehr! Ich werde fortfahren, in freiem Bemühen für dieses Land zu sorgen und der nächstjährige Etat wird bereits neue Beweise Meiner landeswirthschaftlichen Fürsorge bringen.

Wäge er und mit ihm der gesamte Adel deutscher Nation ein leuchtendes Vorbild für die noch ägernden Theile des Volkes werden. Wohlan denn, lassen Sie uns zusammen in diesem Kampf hineingehen!

Das Anwachsen und der gegenwärtige Bestand der sozialdemokratischen Vertretung im Reichstag.

Am ersten deutschen Reichstag saßen nur zwei Sozialdemokraten, die Vertreter von Glatz und Jopkau, im zweiten Reichstag (1874) zehn, im dritten (1877) zwölf. Ein kleiner Anstieg erfolgte dann bei den Wahlen 1878 infolge der Altkandidaten und der Reichstagsauflösung.

Was die landchaftliche Vertretung der Sozialdemokratie im Reichstag betrifft, so haben die Provinzen Ost- und Westpreußen, mit Ausnahme der Stadt Königsberg, die seit 1890 verloren ging, nie Sozialdemokraten gewählt. In der Provinz Brandenburg sind außer den Westfälischen Mandaten, von denen jetzt alle bis auf eines sozialdemokratisch sind, nur Niederbarnim und Zeltow an diese Partei übergegangen.

Dr. Peters' Interdict.

Wir haben bereits kurz durch eine Depesche unsere Fernern mitgeteilt, daß ein Mitarbeiter des „Matin“ den deutschen Fortschrittsfreunden Dr. Peters, den die englische staatsrechtliche Gesellschaft als den Urheber ihres Ruins mit der äußersten Beschäftigung angekreuzt für gut befunden, interessiert hat.

Der Briefstift der Chinesen.

Die Occidentalen reden sich bekanntlich schriftlich sowie mündlich mit den persönlichen Fürwörtern: „Ich, Du, Wir, Ihr, Sie“, an; der gebildete Chinese glaubt im Briefstil sich selbst als eine höchst verächtliche Person hinstellen, keinen Korrespondenten hingegen mit den übertriebensten Schmeicheleien und Ausdrücken der Verehrung überhäufen zu müssen.

indem er sich dabei Buchstaben von besonderer Kleinheit bedient, wodurch er seiner Demuth Ausdruck geben will. Spricht er von seiner Familie, so heißt es im Briefe: „Wir Annesen“, während der Adressat des Schreibens: „Seine Excellenz (nicht als Titel aufzufassen), sein wohlwollender älterer Bruder, seine Ehre, als der, der sich auf den Einzei zur höchsten Auszeichnung befindet“, titulirt wird.

Bei der Unterschrift eines Briefes heißt es: „Euer hummer junger Bruder grüßt Euch bis zum Erbodden“. Die Einladung zu einem Besuche wird folgendermaßen formulirt: „Zur festgesetzten Stunde erwartet der unterzeichnete gehorlamste Affe mit emporgeschobenen Händen, daß Eure Vorzüglichkeit sich soweit herabzulassen geruhen, vor der nichtswürdigen Behandlung des Unterfertigten vom Wagen herabzuspringen.“

verhindert ist, wozu sich die Erwählung gestellt, seine kostbar: Person zu bewahren und zu hüten wie eine seltene Perle.“ Sind die ärztlichen Aussagen beruhigend, so heißt: „Wie kann ich eine so hohe Freude nur ertragen!“ Zum Schluß wünscht der Schreiber seinem Freunde „allen Segen des Himmels und der Erde sowie die wohlverdienten höchsten Ehrenbezeugungen.“

Bemerkst sei noch hierbei, daß, während wir Westländer uns damit begnügen, unsere Wünsche und Kompimente an Lebende zu richten, der Bewohner des „Reiches der Mitte“ viel weiter geht, er wünscht und hofft, daß seine Freunde ewig leben möchten und daß es den Vorfragen seiner Feinde in alle Ewigkeit so schlecht wie möglich ergehen möge, falls diese Wünsche für Verheerung nur gerade nicht, denn was können sie dafür, wenn ihre Nachgeborenen nicht Ewigen nekeln! Gut nur, daß solche fremden Wünsche dem Guckhaken niemals anhaben können.

Schließlich wollen wir noch erwähnen, daß die Recen der Etitette in der chinesischen Schreibweise so streng und pedantisch gilt, daß die geringste Unterlassung als eine Verhöhnung gilt. Jedermann weiß, daß die Chinesen nicht horizontal wie wir, sondern vertical, das heißt von oben nach unten schreiben. Kommt nun in einer Zeile der Name oder der Titel der Person, an die der Brief gerichtet ist, vor, so erfordert die Söflichkeit, daß der Rest der betreffenden Zeile unbeschrieben bleibe und damit die ersten Worte der folgenden Zeile höher als die gemeinteste Zeile der übrigen zu liegen kommen. Das Unterlassen dieses Beobachtens kommt einer Verleumdung gleich, sogar Verhöhnung, für deren Benennung unsere europäischen Sprachen keine Worte haben.



Garantie für äusserst billigste streng reelle Bezugsquelle.
Gustav Jahme, Halle a. S., Poststr. 18.

Christliches Betten-Special-Anstaltungs-Geschäft, größtes am Platze.
 Fertige Betten, 1 großes rothes Oberbett, Unterbett, 2 Kissen von 12 Mark an. Federbetts, Bettfedern, fertige Bettwäsche, Schlafdecken, Strohmatten, Holz- und Eisen-Bettstellen mit und ohne Matrassen, große Auswahl.
 2102] Verfabrt nach auswärts. Muster und Preisliste franco.



Neue Bettfedern u. Daunen, 50 Ballen zur Auswahl, das Pfund von 35 Pfg. an.

W. Assmann,

Bernburgerstraße 9, Ecke Mühlweg
 empfiehlt
 sein Special-Geschäft seiner
 Wurst- u. Fleischwaren, sowie
 alle Delicatessen der Saison,
 S. Ital. Weintrauben, Teltower
 Rüben, feinste Kieler Fettküchlinge, geräuch. Aale, neue
 Bratheringe, alle Sorten marinirte
 Fischwaren, Gemüse-
 Conserven, täglich fr. Frau-
 städter und Frankfurter
 Würstchen. [2409]

empfehlen
 Frisch geschossene Reb-
 hühner,
 Verland, Gänse u. Enten,
 Rügenwalder Gänse-
 brüste,
 Lüneburg, Riesennun-
 augen,
 grosse geräuch. Elbale,
 starken Aal in Gelee,
 Sprossen, Bücklinge,
 Fludern,
 neue Oelsardinen, Kro-
 nenkammer,
 Delicatessenerine in
 pfeiften Saucen,
 Appetit-Süd, [2408]
 Teltower-Rüben,
 Sauerkraut,
 echte Frankfurter und
 Frankfurter Siede-
 wurstchen,
 grossbeerige schles.
 Ananas,
 Pfirsiche, Melonen, Wein-
 trauben
 empfiehlt
Julius Bethge,
 Leipzigerstr. 5.

**Schwefel-
 Wirtentheer-Seife**
 ist kürzlich empfohlen gegen jede Haut-
 unreinigkeit, Ekzeme, Flechten,
 Wundheile, Bluthüften, Sonnenbräun,
 a Stück 50 Pfg., nur allein bei [2389]
Albin Hentze,
 21 Schmeerstr. 21.

**Californische
 Rothweine.**
 Als hervorragende, absolut naturreine
 Tränk- und Tafelweine empfehlen wir:
 Pinotblau 1,20 Mk. per Flasche
 Grosser Malvasier 1,50 Mk. per Flasche
 Burgunder 2,00 Mk. per Flasche
 Schutze & Birner, Mathausgasse,
 Ch. Grünwald & Sohn,
 F. Rudloff, Sobojan. [2390]
 Bücher aller Wissenschaften
 kauft zu höchsten Preisen [2392]
M. Oschmann, Antiquar, Halle,
 jetzt Alte Promenade 6, „Reichshof“.

*Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Um-
 gegend zeigen wir hierdurch ergebenst an, dass wir
 morgen, den 8. September a. c. hieselbst*

eine **Grosse Ulrichstrasse 28** *eine*

**Delicatessen- und Weingross-
 Handlung ersten Ranges**
 eröffnen.

*Durch langjährige Thätigkeit in allerersten Häusern
 der Branche, vortheilhafteste Bezugsquellen und in direc-
 ter Verbindung mit der bestrenommirten Firma*

*F. W. Borchardt-Berlin, K. K. Hofl.
 sind wir in der Lage, zu soliden Preisen nur beste
 Qualitäten zu liefern.*

*Indem wir prompte, streng reelle Bedienung zu-
 sichern, bitten wir um gütigen Zuspruch und empfehlen
 uns* [2399]

Hochachtungsvoll

Pottel & Broskowski.

Pottel & Broskowski

Delicatessen- und Weingross-Handlung ersten Ranges

empfehlen [2423]
 allerfeinste Hamb. Gänse, Enten u. Kücken, steyer. Poularden
 u. Poulets, ff. Westph. u. echten Prager gek. Schinken, Zunge,
 Hamb. Rauchfleisch, feinsten Tafel-Aufschnitt, schles. Treib-
 haus-Ananas, Montreuil-Pfirsiche, Guadalupe-Melonen, franz.
 Weintrauben, tyrol. Birnen u. Aepfel, Tomaten.

Nur feinste Qualitäten. — Solide Preise.

Bekanntmachung.

Der erheblich gesteigerte Güterverkehr und die hierdurch eingetretene Schwelrig-
 keit in der pünktlichen Befreiung der angeforderten Wagen giebt uns Veranlassung,
 die beschlagnahmten Wagen zu verkaufen, dass die erwünschte Be-
 freiung des Wagenverkehrs durch schnelle Ent- und Befreiung der Wagen ge-
 fördert wird. Die Empfänger und Befreiender von Gütern werden deshalb ersucht,
 für eine schnelle Be- und Entladung Sorge tragen zu wollen, damit der Wagen-
 mangel nach Thunlichkeit vermieden wird.
 Halle a. S., den 5. September 1894. [2418]

Die Handelskammer.
 Jung. Werther.

Gr. Steinstr. 12. **Herm. Oetting** Bazar für
 Halle a. S. Herren.
 Anfertigung seiner
Herren-Garderobe nach Maass.
 Neueste, höchst geschmackvolle Stoffe für Herbst und Winter zu
Paletots, Anzügen u. Beinkleidern.
Frack- und Gesellschafts-Anzüge. [2393]
 Moderner Zuschnitt. — Sehr mäßige Preise.

Dampfmaschinen,
Dampfkessel, Locomobilen,
Pumpen, Gasmotoren, Pulso-
meter, Transmissionsrieme,
Kohle, Bassins u. s. w. vert. feinst billig
L. Schreiber, Ingenieur,
 Halle a. S.,
 Götzstr. 1/3, dicht bei der Buchdruckstr.

Sporen,
 Steigbügel, Kreuzen, Bandaren,
Wagenlaternen,
 Vibrations-, Pferdebeifische, Sunde-
 beifische und Halsbänder,
 Viehsporen.
Vollständige Befehle
für Fahr- und Reitgeschirr
 u. d. m. empfiehlt [2400]
Ferd. Haassengier, Barfüherstr.
 9.
 Mehrere **Pianos,**
 sehr gut im Ton, empfiehlt von 330 bis
 420 Mk., auch teilweise, [2410]
H. Lüders, Instrumenten-
 macher,
 Mittelstr. 9, Ecke obere Schulstr.
Plissé-u. Rundbrennerei
 Gr. Ulrichstr. 63, III. [2411]

Wintergarten.
 Vorläufige Anzeige.
 Sonntag, den 16. September, Abends 8 Uhr
Einmaliges grosses Concert
 der Berliner Concerthaus-Kapelle,
 Dirigent Kapellmeister Carl Meyer (früher Bilse). [2424]

Wintergarten.
 Vorläufige Anzeige.
 Freitag, den 14. und Sonnabend, den 15. September, Abends 8 Uhr
Concert der Karlsbader Concert-Kapelle
 unter Leitung ihres
 Dirigenten Herrn Ludwig Pleier, Hofkapellmeister.

Dr. Wilh. Rasch, Halle (Saale), Steinweg 25. [3989]
 Haupt-Agentur der Gothaer Lebensversicherungsbank.
 Agentur der Gothaer Feuerversicherungsbank.
 Vertretung der Kölnischen Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft.
 Vermittlung von Hypotheken-Darlehen und Cautions-Darlehen.

Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.
Durchweg neuer Spielplan!
 Die Frank Mosely-Truppe, japanes.
 Beauour-Barriere-Alroboten. — Miss
 Ella Braatz, Pianou-Gymnastin auf
 der Seilgänge. — Anton von Witte,
 Miniatur-Künstler. — Les Millons, ex-
 centriche Burlesk-Komödianten. — Die
 drei Galway's, musikalische Clowen- Trio.
 — Der Ritter Don Balah, Konzert-
 Schellmaler. Frau. Ella Schroeter,
 Solistinn-Soubrette. — Die Herren Kell-
 mann und Feuer, Dorn-Barodisten und
 Spiel-Quettisten.
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

**Zum ersten Male hier!
 Kreibes
 groß. Menagerie
 auf dem Rossplatz.**

Reichhaltige Wanderzammlung
 fremdländ. Raubthiere, worunter die
 die schönsten Löwen aller Menagenen
 und Solostücken Gärten besitzen.
 Täglich Hauptbesuch-Vorstellungen,
 Auftreten von 2 Thierbändigerinnen,
 Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.
 Conzertionell als Reueles im Gebiet
 der Zirkus ist besonders hervorzuheben:
 Auftreten des Herrn Direktors Kreibes
 mit seinen 3 ausgewachsenen Elefanten.
 Entree: 1. Platz 75 Pf., 2. Platz
 50 Pf., Gallerie 30 Pf., Kinder zahlen
 auf dem 1. und 2. Platz die Hälfte.
 In zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
 Hochachtungsvoll
 Die Direction.
 Eschlachtpferde werden in der Men-
 agerie hiesig gekauft. [2383]

Grüner Baum.
 Morgen Sonnabend Abend
Pöfelstochen,
 wozu freundlichst einladet [2415]
C. Relsse.

**Apotheker Benemann's
 Restitutions-Fluid**
 ist gegen Verrenkungen, Schenkel-
 heiten u. bei Fiebern, Windstich
 u. s. w. das vorzüglichste Mittel. Dieses
 Restitutions-Fluid hat Anerkennung und
 Nachbestellung von Sr. Königl. Hohel
 Prinz Carl und von Sr. Excellenz Ge-
 neral-Feldmarschall Graf von Wrangel
 erhalten. à Fl. 1 Stl. 50 Pfg. im Gemein-
 Depot von **Albin Hentze**
 (2388) Schmeerstraße 21.

Estragon-Tafelessig,
 à Tr. 15 und 30 Pfg., vorzüglich zum
 Einmachen geeignet, empfiehlt
P. Meinel, Tafelstiftfabrik,
 Radrißstraße 6.

Damen-u. Kindergarderobe
 wird gutgehend angefertigt.
Martha Meyer,
 Damen Schneiderin, Naumburgerstr. 13, I.

Für den Inhalt dertheil verantwortlich: Director Louis Lehmann.

Notationsdruck der „Halle'schen Zeitung“ Halle (S.), Leipzigerstraße 87.

H. F. Schöner.

Halle'sche Original-Anzeigen vom 7. September.

Der Redaction unserer Original-Anzeigen ist nur mit bestellter Caution Einlage gestattet.

Die Marienäden finden den Ausgang des Sommers. Dagegen ist zu erwarten ist, so wird das geliebte Gedächtnis der Verstorbenen...

Genossenschaft Centralverein. In der gestern Abend in der Halle'schen Centralverein abgehaltenen Monatsversammlung waren von drei Mitgliedern eine Kollektion Zurechthelfer (Nachschüler) angelehrt, die des Näheren besprochen wurden.

Seniorenversammlungen. Das Programm zu der am kommenden Sonntag in Magdeburg stattfindenden 20. Hauptversammlung des Seniorsenarvereins...

Der Darlehensvereinsverein zu Halle beschäftigt, am Sonntag, den 3. September, einen Ausflug in das herrliche Wipperf...

Die Seniorsenarvereinsverein zu Halle beschäftigt, am Sonntag, den 3. September, einen Ausflug in das herrliche Wipperf...

Der evangel. Arbeiterverein wird seine nächste Versammlung am Montag den 17. September abhalten, da infolge der...

Die Halle'sche Pfarrevereinsverein findet am 25. und 26. d. M. im Gasthof...

Saunterversammlung am 28. Sept. wird Vormittags 9 Uhr mit einer Ansprache von Sup. Meyer... Die Forderungen für die Kandidaten...

Unserer Stadt erhalten heute ebenfalls eine unserer verdienten und beliebtesten Ärzte Herr Sanitätsrath Dr. med. Fiebig...

Der Stadtdiakon Wehmann wird in der nächsten Woche seine hiesige Stellung verlassen, da er als Bauinspector in die neue Provinzialanstalt in Ulpzig...

Am hiesigen Einigungsamt fand heute Morgen das mündliche Verhör...

Die Organisation von Freiwilligen aus unbesetzten Heilathen ist eine Frage, welche die Militärverwaltung hinsichtlich...

Die Sanatorien mögen jetzt in der Zukunft darauf, aufmerksam gemacht sein, daß sich aus Pflanz aufbauen und Genuß...

In einem Strafverfahren ist der Verurtheilte Schulze am „Bismarckstr.“ wegen gefälschter Nachnahme...

Der 14jährige Sohn des Arbeiters Carl Bened. Richard, wohnhaft Spitze 9, welcher Schüler der Taubstummen...

linglich, Gesichtsfarbe: gesund, Gestalt: schlank. Besondere Kennzeichen und Kleidung: hat am linken Fuße eine frische Wunde...

Auß der Provinz Sachsen und ihrer Umgegend.

Der Redaction unserer Original-Anzeigen ist nur mit bestellter Caution Einlage gestattet.

M. Wertheberg, 7. September. (Staatsliches aus dem Verzeichnisse.) Nach der amtlichen Nachweisung über die Verzeichnisse...

a. Bärzig, 6. September. (Verstorbene.) Di. Zuckerbüchereie verpachtet in der hiesigen und den angrenzenden...

Quersir, 6. September. (Merkwürdig.) Aus amtlicher Nachweisung ist in den, in der Gemarkung Lützenrode, Distrikt...

Berzberg (Gleibitz), 6. September. (Inspektion.) Auf einer Inspektionsreise besichtigte ich den hiesigen...

Magdeburg, 6. September. (Provinzial-Schuler-Versammlung.) Nachdem am 2. d. M. die Provinzial-Schuler-Versammlung...

Magdeburg, 6. September. (Drei Selbstmorde.) In der hiesigen Stadt sind in den letzten Tagen drei Selbstmorde...

Galle a. S., 6. September. (Personalien.) Der Rektor der hiesigen hiesigen Schulen, Schulze, und der Mittel...

Volkswirtschaftlicher Theil.

Vermischte Nachrichten.

New-York, 6. Sept. Die heutige Fondsbörse verlief in höchst gleichmässiger Haltung...

Ein neuer Rohstoff für die Papierfabrikation. Bei der Aufbereitung aus Zuckerröhren ergeben sich holzige Bestandtheile...

Getreideverhältnisse in Rumänien. Nach den von dem Anstalt rumanischen Ackerbau-Ministerium angefertigten Erhebungen...

Währungsverhältnisse. Seitdem die Uebernahme von 100 Mill. Francs...

Die französischen indirecten Staatsanleihen sind im Monat August um 7750 Francs hinter dem Vorrathslage zurückgeblieben...

Wachstums.

Am 5. September. (Getreidemarkt) Die Zufuhr zum heutigen Getreidemarkt betrug...

Marktberichte.

Leipzig, 6. September. Productenmarkt. Bericht von Neumann u. Neumann in Leipzig...

110-142 bez., do. roth nach Qual. 120-140 bez., do. schwarz nach Qual. 120-150.

Börse von Berlin vom 7. September.

Fonds Börse. Die Börse eröffnete im Anblick an Nichts ziemlich fest...

Wien: loco: 124-140, Sept. 138-140, Okt. 137-140, Nov. 136-140...

Leipziger Börse vom 6. September.

Table with columns for various goods like flour, oil, and sugar, listing prices and quantities.

Zuckerberichte.

Halle a. S., 7. September.

Der Zucker in dieser Woche erreichte sich auf 600000 Ctr. nach Compagnie...

Der Zucker in raffinerter Zucker war in dieser Woche sehr begehrt...

Coursnotierungen der Berliner Börse vom 7. Sept. 11 Uhr Nachmittags.

Table listing various stocks and bonds with their respective prices.

Eisenbahn-Stamm- u. Stamm-Prioritäts-Aktien.

Table listing railway stocks and bonds with their respective prices.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign bonds and funds with their respective prices.

Bank-Aktien.

Table listing bank stocks with their respective prices.

Table listing various exchange rates and prices for different currencies and goods.

Table listing various exchange rates and prices for different currencies and goods.

Goldschicht der Banknoten zu Halle a. S.

Table listing gold certificates and banknotes with their respective prices.

Industrie-Papier.

Table listing industrial stocks and bonds with their respective prices.

Beck'sche Courte.

Table listing Beck'sche Courte with their respective prices.

Beck'sche Courte.

Table listing Beck'sche Courte with their respective prices.

Beck'sche Courte.

Table listing Beck'sche Courte with their respective prices.

